

PROGRAMM:

Marcel K. Eliasch
*1997

Improvisation
Ouvertüre im Stile Händels

*Die Jahre wie die Wolken gehn
Und lassen mich hier einsam stehn,
Die Welt hat mich vergessen,
Da tratst Du wunderbar zu mir,
Wenn ich beim Waldesrauschen hier
Gedankenvoll gesessen.*

Codex Robertsbridge
ca. 1360

Estampie retrouvé
*älteste überlieferte Komposition
für Tasteninstrumente*

*O Trost der Welt, Du stille Nacht!
Der Tag hat mich so müd gemacht,
Das weite Meer schon dunkelt,
Lass ausruhn mich von Lust und Not,
Bis dass das ew'ge Morgenrot
Den stillen Wald durchfunkelt.*

Michael Praetorius
1571-1621

5 Tanzsätze
*Volte
Ballet
Bransle
Courante
Gavotte*

Freie Improvisation

César Franck
1822-1890

Pièce héroïque

Marcel K. Eliasch

Improvisation
**Deutsch-romantische Tondichtung
über Joseph von Eichendorffs Gedicht
„Der Einsiedler“**
*Komm, Trost der Welt, du stille Nacht!
Wie steigst Du von den Bergen sacht,
Die Lüfte alle schlafen,
Ein Schiffer nur noch, wandermüd,
Singt übers Meer sein Abendlied
Zu Gottes Lob im Hafen.*

DOMORGANIST MARCEL K. ELIASCH, TRIER:

Marcel K. Eliasch (*1997 in Paderborn) war bereits mit 15 Jahren Jungstudent an der HfM Detmold, wo er seine Studien der kath. Kirchenmusik (Bachelor und Master) wie das Konzertexamen in Orgelimitation mit Bestnote absolvierte (Klasse Prof. T. A. Nowak). Kurse bei Olivier Latry, Thierry Escaich, Daniel Roth, Philippe Lefebvre, Jos van der Kooy, Eduardo Bellotti, Harald Vogel und Lorenzo Ghielmi ergänzen seine Ausbildung. Er ist mehrfacher Preisträger internationaler Improvisationswettbewerbe. Nach Stationen als Assistent des Domorganisten von Paderborn, Dekanatskirchenmusiker im Hochsauerland-Ost, Professurvertreter und Lehrbeauftragter an der HfM Detmold ist er seit Oktober 2025 Domorganist in Trier und der jüngste Domorganist Deutschlands.



MARCEL K. ELIASCH

Katholische Kirche Hl. Kreuz, Bad Kreuznach

ORGELKONZERT

25. September 2026, 19 Uhr



Eintritt frei – Kollekte am Ausgang erbeten